

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

124 (7.5.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 124. Erstes Blatt.

Samstag den 7. Mai

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 16841. Die Straßenreinigung betreffend.

Mit Bezug auf §. 9 der ortspolizeilichen Vorschrift vom 23. November 1882, die Straßenreinigung und Kehrichtabfuhr betreffend, werden die Bewohner der Stadt Karlsruhe hiermit aufgefordert, die Straße vor dem Kehren regelmäßig mit frischem Wasser zu begießen.
Karlsruhe, den 30. April 1887.

Groß. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

4.2. An den Tagen vom 7. bis einschließlich zum 16. t. M. findet in der Aula des alten Lyceums eine
Ausstellung von Plänen und Bildern aus der Vergangenheit und Gegenwart Karlsruhe's

statt. Die Ausstellung ist täglich Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet; am Sonntag findet jedoch die Eröffnung Vormittags erst um 11 Uhr statt.

Das Eintrittsgeld beträgt 30 Pf. für die Person.

Das Ergebnis der Eintrittsgelder wird dem Fond für Errichtung eines Scheffeldenkmal in hiesiger Stadt zugewiesen.

Karlsruhe, den 29. April 1887.

Stadt. Archivkommission.
Schnebler.

Ausstellung.

Sonntag den 8. d. Mts. von 10—4 Uhr sind in meinem Atelier, alte Kunstschule Nr. 1, ausgestellt:

Germania (Kriegerdenkmal in Redarbischofsheim),

Pomona (Portalbekrönungsgruppe, nach Berlin bestimmt),

was hiermit ganz ergebenst zur allgemeinen Kenntniß bringt

Fr. Volke, Bildhauer.

2.1.

Zu der **Mittwoch den 11. d. Mts.** abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel, Kleider etc. rechtzeitig angemeldet werden im Auktionsgeschäft von **Dr. Kosmann, Birkel 24, parterre.** 3.3.

Bekanntmachung.

Groß. Rheinbau-Inspektion Mannheim vergibt im Submissionswege die Lieferung von **Auferbau-steinen** zu Rheinbauten und zwar nach
km 187—189, Gemarkung Darlanden, circa 350 cbm.
km 197—198, Gemarkung Knieflingen-Eggenstein, circa 150 cbm.

Angebote sind schriftlich und verschlossen bis **Samstag den 14. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr**, hierher einzureichen, bis wozu die Uebernahmebedingungen zur Einsicht aufliegen.

Bergebung von Bauarbeiten.

Für die Erbauung einer Kapelle an der Veiertheimer Allee werden folgende Arbeiten im Wege schriftlichen Angebots zur Vergebung ausgeschrieben:
im Anschlag von

Nr.	Arbeitsbeschreibung	M.	ℳ
1.	Maurerarbeit	7282	—
2.	Steinbauarbeit	3095	40
3.	Zimmerarbeit	3404	90
4.	Gypferarbeit	1274	80
5.	Schreinerarbeit	2202	50
6.	Glasarbeit	915	50
7.	Schlosserarbeit	561	50
8.	Blechnararbeit	612	30
9.	Schieferdeckerarbeit	971	—
10.	Maler- und Anstricharbeit	996	—

Die Pläne, Kostenvoranschläge und Akkordbedingungen sind vom 2. Mai an Veiertheimer Allee Nr. 4, parterre, zur Einsicht aufgelegt, woselbst auch die Angebote auf die einzelnen oder sämtlichen Arbeiten, nach Prozentsatz des Voranschlags ausgedrückt, bis **Donnerstag den 12. Mai, Abends**, schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, niederzulegen sind.

J. B. Breusch,

Vorstand der Aktien-Ges. Ev. Gemeinschaft in Deutschland.

Lieferung von Pflastersteinen.

2.1. Die Groß. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe vergibt **Mittwoch den 23. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr**, im Submissionswege die Lieferung von ca. 18000 Stück **Pflastersteinen** (feinkörnige Sandsteine). Schriftliche Angebote (pro 100 Stück Steine) frei in die Stadt Breiten geliefert, sind bis zu genanntem Termin verschlossen, portofrei und mit obiger Aufschrift versehen, auf unserm Bureau, **Westendstraße 64**, einzureichen, wo die Bedingungen zur Einsicht aufliegen.

Fabrikversteigerung.

Montag den 9. Mai d. J.,

3.1. Nachmittags 2 Uhr, werden in der Schützenstraße 69 im untern Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der Wittwe des Mechanikers **Karl Kraft** gehörigen Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Kleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath,
wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 6. Mai 1887.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Holz-Versteigerung.

2.2. Aus den Domänenwäldungen der Groß. Bezirksforst Mittelberg in **Ettlingen** werden mit unverzinslicher Vorgfrist oder Rabattbewilligung bei Baarzahlung versteigert:

Dienstag den 10. Mai d. J.,

Vormittags 10 Uhr,
in der **Margzeller Wäldle.**

Aus Distrikt I. Mittelberg:

18 Ster buchen, 3 Ster eichen, 6 Ster gemischtes, 3 Ster tannen und 6 Ster forsten Scheitholz III. Kl., 21 Ster buchen, 71 Ster gemischtes und 5 Ster tannen Prügelholz III. Kl., 15 Loose Schlagraum.

Aus Distrikt II. Großlosterwald,

Abth. 1, 8, 9, 16 und 17:
9 Tannenstämme II. Kl., 20 dto. III. Kl., 96 dto. IV. Kl., 288 Tannenlöge II. Kl., 94 dto. IV. Kl. Eisenbahnschwellen, 2 Eichenlöge IV. Kl., 490 Stück tannene Gerüststangen, 209 Ster buchen, 53 Ster gemischt, 638 Ster tannen und 267 Ster forsten Scheitholz III. Kl., 110 Ster gemischt, 14 Ster tannen, 556 Ster forsten Prügelholz III. Kl., 175 Stück gemischte Prügelwellen und 17 Loose Schlagraum.

Aus Distrikt V. Unterwald,

Abth. 3:
88 Tannenstämme III. Kl., 230 dto. IV. Kl., 50 Tannenlöge II. Kl., 23 dto. Eichenlöge, 126 Ster tannen Scheitholz III. Kl., 59 Ster tannen Prügelholz III. Kl. und 3 Loose Schlagraum.

Die Waldhüter **Schnurr** in Margzell, **Eisele** in Burbach, **Jäger** in Schielberg und **Krag** in Mittelberg zeigen das Holz auf Verlangen vor.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ademiestraße 8** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Glasabschluss, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Ademiestraße 10.**

Grenzstraße 3 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluss auf 23. Juli zu vermieten, ebenso eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Keller.

3.2. **Kaiserstraße 58** ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 bis 3 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher sofort oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Kaiserstraße 114**, drei Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. **Karlstraße** ist eine Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, auf das Elegante eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres **Karlstraße 40 im 2. Stock.**

— **Leopoldstraße 2a** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und dem üblichen Zugehör, sowie der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Waldfstraße 81.**

3.3. **Luisenstraße 6** ist im zweiten Stock eine freundliche, mit Glasabschluss sowie Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock oder **Ludwigplatz 65 im Laden**

Rüppurrerstraße 56 zu ebener Erde ist auf 23. Juli d. J. eine schöne Wohnung von 4 recht geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten.

2.2. Wilhelmstraße 4, nächst dem Bahnhofs, ist per 23. Juli der 2. Stock des freistehenden Seitenhauses, aus 4 bis 5 Zimmern und Zugehör bestehend, mit Wasserleitung billig zu vermieten. Kleinere Familien erhalten den Vorzug.

*3.1. Bahringstraße 20a, Ecke Fasanenplatz, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und Wasserleitung zc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

6.3. Ecke der Karls- und Kurvenstraße ist sofort oder später eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern (eines mit Balkon), Küche, Mansarde und Keller zu vermieten. Näheres im Hause selbst Karlsstraße 66 b im 2. Stock, bei den Eigentümern.

In schöner, freier und gesunder Lage, Ecke der Durlacher Allee und der Gottesauerstraße 1, ist eine schöne Wohnung (Bel-Étage), bestehend in 1 Salon mit Balkon, 4 Zimmern, 1 Badezimmer und sonstigem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres Auskunft erteilt der Eigentümer im 1. Stock.

Eine fein möblierte Wohnung, 5 Zimmer, ganz oder geteilt, in angenehmer Lage der sofort oder später zu vermieten. Offerten unter sub Nr. 2781 erbeten an Rudolf Mosse, Erbprinzenstraße 4.

In einem ruhigen Hause des westlichen Stadtteils ist im Kniestock eine Wohnung von zwei Zimmern, Kammer und Keller an eine einzelne Dame auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*10.6. In meinem Neubau, Ecke der Kaiser-Allee und Schwimmschulstraße, sind auf 23. Juli zu vermieten: der zweite und dritte Stock von je 7 Zimmern und sonstigem Zugehör, sowie ein Badezimmer, Balkon und geschlossener Veranda; der vierte Stock von 3 oder 4 Zimmern und Zugehör. Näheres bei P. Müller, Schwimmschulstraße 6.

Eine möblierte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Küche sind über den Sommer zu vermieten. Zu erfragen Bismarckstraße 59.

In dem Neubau Luffenstraße 85, gegenüber dem Groß-Schullehrerseminar II, sind auf den 23. Juli oder auch früher noch der untere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und 1 Mansarde, Keller und Anteil am Waschkhaus, zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 70 im zweiten Stock.

— Wilhelmstraße 9 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

Eine Wohnung von 5-6 Zimmern, parterre, in der südlichen Stephaniensstraße, sofort oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres durch Rudolf Mosse, Erbprinzenstraße 4.

Stephaniensstraße 19 ist der 3. Stock von 5-6 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten. 4.4. In meinem Neubau Ecke der Karls- und Gartenstraße sind per 23. Juli der 1., 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern samt allem Zugehör zu vermieten. Die Wohnungen sind elegant ausgestattet und grenzen alle Zimmer an obige Straßen. Näheres auf meinem Bureau: Gartenstraße 7.

Leopoldstraße 34 ist der 1. Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten.

Leopoldstraße 40 ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85, parterre.

Laden zu vermieten. — Kaiserstraße 82a ist ein geräumiger Laden nebst Kontor mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei W. Kretschmar oder Kaiserstraße 144 im Buchladen.

5.2. Stadtteil Wühlburg. Rheinstraße 10 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus zwei großen Zimmern, Küche, Keller zc. und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche per sofort oder 23. Juli zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche. * Eine kleine, ruhige Familie von 2 Personen sucht auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör im östlichen Stadtteile, 4. Stock ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre E. S. 104 bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten. — Hirschstraße 14, nahe der Kaiserstraße, sind sogleich oder später zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten; auf Verlangen auch Pension. Das Nähere daselbst eine Stiege hoch.

3.3. Durlacher Allee 6 ist im 3. Stock in schönster, freier Lage ein Zimmer zu vermieten.

3.3. Zwei gut möblierte Zimmer, eines parterre mit freiem Eingang, das andere im 4. Stock, sind sogleich zu vermieten: Kriegstraße 28, zunächst Ecke der Kronenstraße.

2.2. Leopoldstraße 3 sind im 2. Stock zwei schöne, ineinandergehende Zimmer, das eine möbliert und das andere unmöbliert, per sofort zu vermieten.

*2.2. Werberstraße 5 ist im 4. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

*2.2. Schützenstraße 49 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

— Waldstraße 20 ist ein großes, fein möbliertes Hochparterrezimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

— Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind auf den 15. Mai 2 Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), fein möbliert, zu vermieten.

* Werberstraße 6 ist ein schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht, gegenüber dem Sallenwäldchen, billig zu vermieten.

* Douglasstraße 9, Hochparterre, sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Näheres parterre links.

* Ein freundliches, schön möbliertes Zimmer ist sofort an einen anständigen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 28 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Ein unmöbliertes, schönes Zimmer, mit Aussicht auf Gärten, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 28 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist sogleich an eine Dame oder einen Herrn zu vermieten bei Frau Schubert, Kaiserstraße 39, zwei Stiegen hoch.

Pension. Einige Schüler hiesiger höherer Lehranstalten finden gute Pension, gewissenhafte geistige und körperliche Pflege, Nachhilfe und Beaufsichtigung der Schularbeiten bei Mainzer, Sprachlehrer, Viktorstraße 9 (vom 23. Juli ab Akademiestraße 51).

Cinquartierung wird angenommen: Lammstraße 2 im Hinterhaus.

Zimmer-Gesuche. *2.2. Ein Musiker sucht ein hübsch möbliertes Zimmer per Ende Mai. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter W. 5 abzugeben.

* Ein einfach möbliertes, geräumiges Zimmer wird für etwa 10-12 M. monatlich (Ludwigsplatz oder in dessen Nähe) zu mieten gesucht. Offerten unter L. 31 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dampf-Kraft, 4 Pferdekraft, nebst einem Lokal, 5 bis 6 Meter, in einem Hintergebäude, parterre, werden gesucht. Offerten erbeten sub 90 A. an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge. Köchinnen für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser und Restaurants, sowie Haus- u. Küchenmädchen finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche. — Für ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit gut versteht, wird eine Stelle gesucht. Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Kaiserstraße 113 im Eisgarrenladen.

2.2. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit gerne besorgt, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4% auf 2. Hypothek zu 4 1/2% auszuliehen durch Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Blumenstraße 4.

Gelder. 3.2. M. 8000. — Liegen sofort zum Ausleihen auf gute II. Hypothek bereit. Gelder auf gute I. und II. Hypothek in jeder Höhe. Näheres bei W. Gutkunst, Douglasstraße 2.

Kapital-Gesuch. 3.3. 6000 Mark werden auf ein Haus in der Hirschstraße, nächst der Kaiserstraße, als II. Hypothek zu 5% aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter S. W. 6000 an das Kontor des Tagblattes.

Gesuch. Ein mit der Buchführung betrauter junger Mann findet Ausbilstelle. Echte Handschrift nötig. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tüncher- und Yadier-Gesuch. 2.1. Einige fleißige und solide Arbeiter finden sofort Beschäftigung bei Theod. Hölst, Schützenstraße 47.

Gesucht ein tüchtiger Feuerschmied, welcher im Wagenbau geübt sein muß, bei gutem Lohn und dauernder Beschäftigung. Näheres unter Ch. 6505 b durch Haasestein & Vogler, Mannheim.

Stellen-Anträge. Kellner, Köche, 1 Hotelbuchhalter, Köchinnen, Vesperdamen, Ladenmädchen, Zimmermädchen, Kaffee- und Vesperdamen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen finden Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstr. 4.

Zwei Mädchen, welche im Kleidermachen gut bewandert sind, finden als Arbeiterinnen Beschäftigung: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

Gesucht zu sofortigem Eintritt ein fleißiges Mädchen, welches unentgeltlich das Kochen zu lernen wünscht. Sich zu melden: Kriegstraße 40e.

Lehrling-Gesuch. — Ein mit den nötigen Schulkenntnissen versehen junger Mann wird für ein hiesiges Bankgeschäft sofort oder auf Juli als Lehrling gesucht. Offerten unter Beilage der Schulzeugnisse befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5000.

Ein Kellnerlehrling zum sofortigen Eintritt gesucht. Hotel Victoria.

Ein junger, kräftiger Hausknecht, welcher gut mit Pferden umgehen kann, wird sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Bursche wird gesucht: Waldstraße 26 im Laden.

Stelle-Gesuch. Ein junger Mann, welcher englisch und französisch spricht, sucht Stelle als Hotel-Portier und wird als solcher gut empfohlen. Gefällige Anträge erbeten an C. Raesch, Akademiestraße 13 im 2. Stock.

U. Stellen suchen:
 Köchinnen, bessere Zimmermädchen zu Herrschaften, Herrschaftskutscher, Kellnerinnen mit guten Zeugnissen. Näheres durch das **Bureau International**, Säbingerstraße 31.

Monatsdienst-Gesuch.
 * Eine junge Frau wäre bereit, bei einer alleinlebenden Person einen Monatsdienst anzunehmen. Näheres Brief 28 im 2. Stoc.

Beschäftigungs-Gesuch.
 Herrenstraße 29 im 3. Stoc wird Leib- und Bettwäsche pünktlich und billig angefertigt; ebenso auch ausgebessert. 3.2.

Stich- und Häfelarbeiten
 jeder Art werden auf das Geschmacksvollste zu den billigsten Preisen angefertigt: Herrenstraße 29 im 3. Stoc 3.2.

Bettcouverten
 werden nach neuester Zeichnung schön und billig abgenäht bei **Frau Kühner**, Säbingerstraße 61, 3. Stoc.

Empfehlung.
 Eine geliebte Kleidermacherin nimmt noch Arbeit an bei schneller und pünktlicher Bedienung und garantiert für ausführende Taillen. Dienstmädchen werden berücksichtigt. Näheres Kreuzstraße 6, eine Stiege hoch links.

Sunde
 werden geschoren und gewaschen: Hermannstraße 14, bei Frau Böckle, vormals Schaufele. Postkarten werden berücksichtigt. *3.3.

Haus mit Metzgerei!
 Geschäft flott, ist aus freier Hand sofort unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter (Metzgereikauf) abgeben. 3.3.

Haus-Verkauf.
 5.1. Ein neuerbautes Haus in bester Geschäftslage, welches sich nach Abzug aller Kosten zu über 7% rentirt, ist sofort zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter B. B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.
 *2.2. Eine complete Ladeneinrichtung für Spezereiwaaren, sehr wenig gebraucht, ist preiswürdig zu verkaufen: Kaiser-Allee 33.

Ein gutes Tafelklavier
 im Preise von M. 200-400 wird zu kaufen gesucht. Offerten unter O. P. befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein Blech-Instrument,
 II. Horn in B, ist zu verkaufen. Näheres Ritterstraße 14 im Hinterhaus.

Kommode.
 Eine schöne, gut gearbeitete Kommode wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter „Kommode“ sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dr. phil. H. Arnoldt,
 Privatlehrer, wohnt jetzt **Stephanienstrasse 44.**

3.3. An der Arbeitsstunde für Schüler der höheren Schulen können wegen Vermehrung der Plätze noch einige Schüler teilnehmen. Näheres bis 1/2 12 Uhr Vormittags **Westendstraße 16**, zwischen der Sophien- und Viktoriastraße, oder von 12-2 Uhr **Stephanienstraße 44.**

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.
 2.2. Zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein Schuhmachergeschäft von dem Ludwigplatz 55 in die **Sophienstraße 16** verlegt habe und empfehle mich zugleich im Repariren wie auch in neuer Arbeit und zwar zu äußerst billigen Preisen:

Herrenzugstiefel M. 14.-
 Damenzugstiefel " 10.-
 Herrenstiefel, Sohlen und Fled " 3.-
 Damenstiefel, Sohlen und Fled " 2.20,
 Herrenstiefel, Fled " -80,
 Damenstiefel, Fled " -60.
 Es wird schnelle und gute Arbeit zugesichert und solche auf Verlangen im Hause abgeholt.
Georg Heberle, Schuhmacher.

Wohnungs-Veränderung.
Ludwig Schweinfurth,
Hutmacher,
 wohnt von heute an

Adlerstrasse 22
 und empfiehlt sich in allen Sorten **Filz- und Seidenhüten.**
 Reparaturen werden sofort und billigst gemacht. Hochachtungsvoll

Ludwig Schweinfurth,
 3.3. Adlerstrasse 22.

Mein Bureau 6.4.
 befindet sich vom 27. d. Mts. an **Adlerstrasse 6.**
Jakob Weinheimer,
 Auktionsgeschäft und Geschäftsentant.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.
 8.8. Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich von der Waldstraße 7 nach der **Waldstraße 12** gezogen bin. Für das mir seit her geschenkte Vertrauen bestens dankend, erlaube ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen. Gleichzeitig bringe ich mein reichhaltiges Lager in Bettstellen, fertigen Betten, einzelnen Bettstücken, Kissen, Kopfkissen, Bettfedern, Gbiffonnières, Kästen, Kommoden, Stühlen, Polstermöbeln und Spiegeln in empfehlende Erinnerung. Ankäufe ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt.
 Achtungsvoll
Frau Schleckmann,
 Möbel- und Bettengeschäft.

Die Weinhandlung
W. Baumgärtner,
 1 Waldstraße 1,
 empfiehlt unter Garantie für Naturweine:

Weissweine zu 40, 50, 60, 70, 80 Pfg., 1 M. und 1 M. 50 Pfg. pro Liter,
Kaiserstühler Rothwein zu 70 und 90 Pfg. pro Liter,
Allenthaler und Zeller zu 1 M., 1 M. 20 und 1 M. 50 Pfg. pro Liter in Fässern von 20 Litern an,
Schwarzwälder Kirschenwasser und **Zwetschgenwasser** bei Abgabe in einzelnen Flaschen.

Einen flaschenreifen
Weiß- u. Rothwein
 empfiehlt die **Weinhandlung** von **B. Oesterle,**
 89 Waldstraße 89.

Fleisch-Pastetchen
 täglich von 10 Uhr an warm,
Gefrorenes

zu jeder Zeit in 6-8 verschiedenen Sorten vorräthig empfiehlt 5.4.
Th. Compter's Hofconditorei,
 Waldstraße 8.

Achten alten **Cognac, Rum, Arac,** alle feineren **Werne** und **Liqueure** werden in meinen Lokalitäten auch glasweise verabreicht.

Simbeerfaft
 empfiehlt 30.3.
Wilhelm Sämann,
 Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Für Hausfrauen!!
Joh. V. Bergmann, Samburg,
 8.5. 22 **Woltmannstrasse 22,** versendet in 9 1/2 Pfd.-Packeten an Privatleute vorzügliche **Kaffees** und **Thees**, direkten Import, deshalb zu im Inland ungewohnt billigen Preisen. Keine Nachnahme, Bezahlung nach Prüfung der Waare. Bedingungen und Proben sende auf Wunsch Jedermann. Wohnungs- u. Standangabe erwünscht.

Zu Frühjahrs- u. Sommerkuren.
 In warmem Wasser aufgelöst und in der Frühe getrunken, eignet sich das **Baden-Badener natürliche Quellsalz** mit bestem Erfolge zu blutreinigenden und schleimlösenden Trankturen, gegen alle gichtische und scrophulöse, gegen Nieren- u. Blasenleiden, Magen- und Darmkatarrh, Kehlkopf-, Brust- und Lungenkrankheiten.
 Das Salz ist zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken. Haupt-Depôt bei Herrn **Hofapotheker Sachs.**

Natürliche Mineralwasser.
 Apollinis, Apollinaris, Emsor, Seltersor, Karlsbader, Friedrichshaller Bitterwasser, Kissinger-Rakoczy, Hunyady Janos, Obersalzbrunner Kronenquelle sowie noch verschiedene andere Wasser empfiehlt stets in frischer Füllung.
H. Bassler am Durlacherthor.

Bahnhofstadttheil.
Geschäftsöffnung u. Empfehlung.
 3.1. Einem geehrten Publikum vom Bahnhofstadttheil diene zur Nachricht, daß ich das **Norddeutsche Wurstgeschäft** von Herrn **Lieckesett**, Marienstrasse 6, teilweise übernommen habe. Es wird mein Bestreben sein, durch frische und geräucherte feine Wurstwaren, welche sich namentlich für den Sommer sehr eignen, meine Kundenschaft zu erweitern suchen. Besonders mache ich auf mein Höpfner'sches **Flaschenbier**, stets auf Eis liegend, aufmerksam. Auf Wohlwollen sieht ganz ergebenst entgegen.
E. Eckert, Marienstrasse 6.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
 7.4. empfiehlt täglich frisch eintreffende **Süßrahmbutter.**

Camphor
 Naphthalin, Naphthalinblätter, Patchouly, Mottenessenz, span. Pfeffer, Insektenpulver
 empfiehlt die Droguerie **Carl Roth.** 10.8.

Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Rüsselkäfer, Naphthalin, Camphor, Patchouly, span. Pfeffer etc. gegen Motten.
Carl Roth, Droguerie.

Strichfertige
Delifarben, Lade, Firnisse,
Beizen, Broncen, Pinsel etc.
 empfiehlt 12.3.
Otto Mayer,
 Ecke der Schützen- und Wilhelmstr. 20.



So...
 und
 dchen
 haupt:
 2.2.
 elches
 rliebt,
 n zu
 n Gi
 kann
 Na.
 /0
 2/0
 hetens
 en auf
 jeder
 2.
 in der
 Hypo-
 ferten
 lattes.
 Mann
 thig.
 ch.
 finden
 47.
 agen-
 ernder
 durch
 rim.
 ut bes-
 chäfts-
 welches
 Sich
 n ver-
 Bank-
 schucht.
 fördert
 ng
 2.2.
 a.
 cht,
 sofort
 2.1.
 glisch
 e als
 lcher
 e ex-
 emie-
 2.1.

!!! Für Blumenfreunde!!!
Pflanzennahrung,
 hauptsächlich für Blumenzwiebeln (Hyacinthencultur), Topfgewächse und Zimmerculturen,
 von
Dr. C. Mübesamen,
 geprüfter Chemiker in München.
 Unübertroffenes, vollständig geruchloses Präparat von rein mineralischer Natur. Als vorzüglich begutachtet vom Königl. botan. Garten zu München zc. zc.
 Preis per Carton 15 Pfennige.
 Zu haben in Karlsruhe bei
Gustav Männing, Samenhandlung, Zähringerstraße 108,
C. Frohmüller, Samenhandlung, Waldstraße 38. 21.

Goldfische.
 Gustav Männing,
 Zähringerstraße 108. 31.



Sommerhandschuhe
 in **Rein Seide,**
Halb-Seide, 10.5.
fil de Perse,
Tricot
 empfiehlt in guten, haltbaren Qualitäten und großer Farbauswahl billigt
K. Appenzeller,
 185 Kaiserstraße 185.

Neuheiten in 11.5.
Cravatten
 bei
Geschwister Söll,
 Kaiserstraße 133,
 gegenüber dem Museum.

Sächsische Handschuhe
 in Seide und Tricot, nur solides Fabrikat, neueste Sachen, zu Fabrikpreisen.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Aerztliche Anzeige.
 Der Unterzeichnete hat sich dahier als Spezialarzt für Nervenkrankheiten niedergelassen und außerdem während des Sommer-Halbjahres die Leitung der Kurabtheilung des städtischen Bierordtsbades übernommen.
 Sprechstunden vorläufig im Bierordtsbade 10-12 Uhr Vormittags und 3 1/2-5 Uhr Nachmittags.
 Karlsruhe, im Mai 1887. *3.2.
Dr. W. Morstadt, Spezialarzt für Nervenkrankheiten.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.
P. P.
 Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem am hiesigen Plage ein **Colonialwaaren-, Delicatessen-, Cigarren- u. Tabak-** verbunden mit **Kurz- und Wollwaaren-Geschäft** errichtet habe. Meine mehrjährige Thätigkeit in den ersten Häusern dieser Branche setzen mich in den Stand, auch den weitgehendsten Anforderungen gerecht zu werden. Es wird stets mein Bestreben sein, meine werthen Abnehmer reell mit bester Waare bei billigsten Preisen zu bedienen und bitte ich um ein geneigtes Wohlwollen.
Fritz Neck,
 3.3. Rüppurrerstraße 27.

Geschäfts-Veränderung und Empfehlung.
 3.1. Meinen geehrten Kunden und Gönnern zeige ich hiermit höflichst an, daß ich von heute an mein seit 5 Jahren im Hause Herrenstraße 56 betriebenes Schuhmacher-geschäft nach der **Bürgerstraße 20** verlegt habe.
 Für das mir seither geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich um ferneres Wohlwollen.
 Hochachtungsvoll
A. Pierro, Schuhmachermeister.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.
 Wir beehren uns, der hiesigen Einwohnerschaft die Mittheilung zu machen, daß wir unter'm Heutigem ein **Woll-, Weiß- und Kurzwaaren-Geschäft** errichtet haben. Unser sehr reichhaltiges Lager ermöglicht uns, allen Anforderungen gerecht zu werden und bitten wir um geneigten Zuspruch.
 Achtungsvoll
Geschwister Gross,
 3.1. Waldstraße 4.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.
 Den hohen Herrschaften zeige ich hiermit ganz ergebenst an, daß ich am 26. April meine Wohnung, nebst Pferden und Wagen, in mein Haus **Hirschstr. 35** verlegt habe und empfehle dieselben den hohen Herrschaften zu jeder Tag- und Nachtzeit zu Visiten-, Hochzeit- und Landparthiesfahrten. Coupéwagen, elegante Landauer, Break, 8- und 4-sitzig mit und ohne Verdeck, zu mäßigem Preise.
 Hochachtungsvoll **F. J. Rebmann,**
 6.6. Wagen- und Reitpferdbesitzer, 35 Hirschstraße 35.

Mein auf das Reichhaltigste assortirtes Lager in

Sommer-, Glacé- u. Dänischen

Handschuhen bringe ich hiemit in empfehlende Erinnerung.

Wilhelm Ellstätter,

Friedrichsplatz 4.

164.

≡ Strohüte, Strohüte ≡

für Herren, Knaben und Kinder,
denkbar größte Auswahl der neuesten Formen und Farben in allen Qualitäten.

Außergewöhnlich billige Preise.

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127.

3.2.

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir das von Hrn. **Hoh. Kreutz** betriebene **Asphalt-, Cement- und Holzcement-Geschäft** übernommen haben und dasselbe in bisheriger Weise und mit denselben und besten Arbeitskräften weiterführen werden.

Gestützt auf langjährige Erfahrungen in obigen Branchen, sind wir in der Lage, alle vorkommenden **Asphalt-, Cement-, Holzcement- und Dachpapparbeiten** zu äußerst billigen Preisen und unter langjähriger Garantie auszuführen und stehen zahlreiche Referenzen über von uns hier früher und anderwärts ausgeführten Arbeiten gerne zu Diensten.

Karlsruhe, im Mai 1887.

Hochachtungsvoll

Martenstein & Josseaux,

Karlsruher Asphalt-, Cement- und Holzcement-Geschäft,
Leisnaustraße 4.

6.2.

6.3. **Neueste, solide Vorhangstoffe,**
weiß, crème, farbig,
per Meter 25, 30, 40, 50 Pf. u. s. w.
Reste
zu 1—3 Fenster unter Preis.
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Mey & Edlich.
Niederlage bei
C. W. Keller,
am Ludwigplatz.
Die erwartete Sendung in Stofftragen ist eingetroffen, außerdem empfehle neue, reiche Auswahl in **Cravatten, Taschentücher,** weiße und bunte, **Sofenträger.**

Neuheiten
von
Aufsteckkämmen, Kopfnadeln
in grosser Auswahl empfiehlt
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE GALANTERIE

Nähnadeln
mit federndem Oehr,
gesetzlich geschützt
D.R.P. 25424.
August Sauer,
Firma
J. Rattinger,
Kaiserstraße 163.

Reparaturen
schön, schnell und billigst, **Aufputzen** alter Gegenstände. Lager in **Goldwaaren.** **Massive Trauringe.** Anfertigung jeder Bestellung. **Altes Gold und Silber** kauft zu den **allerhöchsten Preisen**
H. Reudter, Goldarbeiter,
am Kath. Kirchenplatz.

Billigster Bezug.
Reichhaltigste Auswahl.
Musterkarten auf Wunsch gratis!
Von Privaten u. Behörden beste Referenzen.
A. Herrmann
Pforzheim, Baden

Seegras
in schöner Waare billigst bei
Hermann Well,
Bähringerstraße 58.

*3.1.

N. A. Adler,
Kaiserstrasse
141.

BALLSCHUHE PARISER, WIENER FACONS Leder u. Serge
DAMEN Leder u. Serge Stiefel
Gesellschafts Stiefel u. SCHUHE
DAMEN Leder PLÜSCH SERGE HAUS-SCHUHE
Mädchen KNOPF-ZUG-KNOPF Stiefel
KINDER KNOPF SCHNÜRSTIEFEL
Schürstiefel OHRENSCHUHE
ALLE LEDERSOHN MOLIÈRE SCHUHE
KINDER-MÄDCHEN SCHUHE
HAUS- u. PROMENADEN SCHUHE in Leder, Plüsch u. Cord
Schaffstiefel Stiefeletten von RINDLEDER & KALBLEDER
Herren PLÜSCH CORD Lederschuhe
KNABEN-SCHAFF STULPENSTIEFEL

Bierhalle zum Eichbaum.
Heute Samstag den 7. d. M., Abends 8 Uhr,
Grosses Abschieds-Concert
von der altrenommirten wirklichen Tyroler Concert-Sänger-Gesellschaft **Arberger** aus Innsbruck. 3 Herren, 2 Damen in ihren ländlichen Trachten. Eintritt frei.
Ein vorzügliches Lagerbier der Brauerei-Gesellschaft Mannheim empfiehlt
M. Kunz, früherer Feldwebel im Grenadier-Regiment 109.

Liebig's Company's Fleisch-Extract

aus Fray-Bentos.
10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10
Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug *J. Liebig*
in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- u. Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vor-
trefflichen Kraftsuppe, sowie zur
Verbesserung u. Würze aller Suppen,
Saucen, Gemüse und Fleischspeisen
und bietet, richtig angewandt,
neben ausserordentlicher Be-
quemlichkeit, das Mittel zu
grosser Ersparniss im Haushalte.
Vorzügliches Stärkungsmittel für
Schwache und Kranke.

Ambulatorische Poliklinik (Unentgeltliche Behandlung)

für
Ohren-, Nase- und Halstranke.
Dienstag 8-9 Uhr und Freitag 4-5 Uhr.
Kaiserstrasse 134, Karlsruhe.
Dr. med. **Karl Kahsnitz**,
Specialarzt. 3.2.

Sprechstunden:
Täglich 9-1/2 Uhr und 2-4 Uhr
mit Ausnahme von Mittwoch, Sam-
stag und Sonntag Nachmittags.

Die Milchkur-Anstalt J. Gartner. 2.1.

34 Kronenstrasse 34,
empfiehlt warme Kuh- und Ziegenmilch zum Kur-
gebrauch sowie vorzügliche gestandene Milch.

3.1. Für Kegelfreunde.

Meine neuhergerichtete Kegelbahn empfehle
bestens und lade zu zahlreichem Besuche er-
gebenst ein.

Abende an Gesellschaften sind zu vergeben.

Wendelin Ottendörfer,
zum Gottesauer Schloßle.

Deutscher Schulverein. Familienabend

Samstag den 7. Mai, abends 8 Uhr,
im Saale der Vier Jahreszeiten,
unter Mitwirkung von
Herrn und Frau Prach, Frau Hoed, Herrn
Vincenz Dagner, Fräulein Paula Effert,
Herrn Hahner,

nebst
Berichterstattung über die Generalversammlung in
Weissbaden.

Das Recht der Einführung von Familiengliedern
und Freunden der Sache ist unbeschränkt; zahl-
reiches Erscheinen ist erwünscht. 3.3.



Alpenverein.

Sonntag den 8. Mai
Ausflug auf die Hornisgrinde.
Abfahrt 4³⁰ nach Otters-
weier.

Näheres Zähringerstrasse 94 und Seminar-
strasse 6.

Eisfabrik Karlsruhe

Louis Benzinger

empfiehlt sich zur Entgegennahme von Bestellungen auf

Eis-Abonnements.

Das Abonnement kann täglich begonnen werden. Preislisten wer-
den auf meinem Comptoir, Blumenstrasse 9, verabfolgt.

Zur Bequemlichkeit meiner verehrlichen Abnehmer wurde die Ein-
richtung getroffen, daß von jetzt ab auch im Gasthaus zum golde-
nen Karpfen jederzeit, auch während der Nacht, kleinere Quantitäten
Eis abgegeben werden und zwar zu dem gleichen Verkaufspreise, wie
in der Fabrik.

Café Hunold.

3.2.
ff. Münchener Bier,
ff. Lichtenhainer.

Bad Rothenfels. (Murgthal- Eisenbahnstation.)

Hôtel und Pension. Mineral- und Flußbäder.
Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben.

Reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.

Table d'hôte. — Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit.

14.3.

F. Hemmerle.

Badischer Kunstgewerbeverein. 2.2.

Sonntag den 8. Mai findet der beabsichtigte Ausflug nach Stutt-
gart zum Besuch des dortigen Kunstgewerbevereins statt; Abfahrt von
Karlsruhe Vorm. 5 Uhr 45 über Bretten; Rückkunft nach Karlsruhe
Abends 10 Uhr 48.

Als Programm sind vom Württembergischen Kunstgewerbeverein u. A.
vorgesehen: Besuch der Sammlungen vaterländischer Altertümer und der
Vereinsausstellungshalle, Besuch der Kgl. Gärten, Rosenstein und Wilhelma etc.
Einzeichnungslisten für die Teilnehmer sind bis Samstag Abend
aufgelegt bei Herrn:

Hofuhrmacher **Franz Pecher**, Kaiserstrasse 78, und
Bergolder **Leopold Ziegler**, Kaiserstrasse 213.

Die Mitglieder und deren Familienangehörige sind zur Teilnahme
an dem Ausfluge höflichst eingeladen.

Der Vorstand.



Folgt ein Zweites Blatt.